

Schülerinnen und Schüler schauen durch die Kamera auf ihre Umwelt

Fotoprojekt - Canon Young People Program

Fellow Pauline Gödecke sowie 13 engagierte Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Düren haben sich gemeinsam an einem Projekt des Canon Young People Programs beteiligt: Im Fokus des Projektes stand, dass Jugendliche die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen fotografisch festhalten. Um diese Fotos zu visualisieren, wurden mehrere aufeinanderfolgende Kurz-Workshops für die Teilnehmenden angeboten.

Und so startet das Projekt mit der Vermittlung eben dieser 17 Ziele der Nachhaltigkeit. Daniel Hahn, von Canon Deutschland und Pauline Gödecke, Fellow des Jahrgang 2020-22, starteten das Canon Projekt inklusive gemeinsamer Erarbeitung der Nachhaltigkeitsziele.

Nun galt es, die Nachhaltigkeitsziele in Fotos zu „übersetzen“. Für die nächsten zwei Wochen bekamen die Schülerinnen und Schüler von Canon Deutschland die Möglichkeit, mit einer professionellen Spiegelreflexkamera und zwei verschiedenen Objektiven ihre Umgebung fotografisch festzuhalten.

Damit das Projekt erfolgreich weitergeführt werden konnte, wurden zunächst Grundlagen der Fotografie und Kamerabedienung durch den Trainer der Canon Academy, Jens Landmesser, vermittelt.

Darauf aufbauend erarbeitete die renommierte und vielfach ausgezeichnete Naturfotografin Ulla Lohmann mit den Schülerinnen und Schülern in zwei weiteren Nachmittagen, was ein starkes, aussagekräftiges Foto ausmacht. So erlernten die Jugendlichen über drei Tage hinweg das fotografische Handwerkszeug: Belichtung, Zeit, Blende, Bildaufbau – alles, was für ein gutes Bild wichtig ist. Die Fotografin Ulla Lohmann erzählte aus ihrem Leben als Fotografin und ließ die Jugendlichen anhand ihrer Naturfotografien ihren Blick durch die Kamera nachvollziehen.

Am zweiten Nachmittag mit Ulla Lohmann durften die Schülerinnen und Schüler außerhalb des Schulgeländes selbst mit der Kamera das Gelernte anwenden.

Nachdem die „Foto-Aufgabe“ allen klar war, hatten die Schülerinnen und Schüler weitere zehn Tage Zeit, um eigene Bildgeschichten zu erarbeiten und entsprechend Motive zu finden.

Am 23. September wurden dann der Abschluss des Projektes gefeiert und die schönsten Motive jeden Teilnehmers gemeinsam ausgesucht. Was am Ende zu bestaunen ist, ist eine sehr sehenswerte Sammlung von Fotografien, auf die alle Schülerinnen und Schüler zu Recht stolz sein können. Und vielleicht schaut der ein oder andere Teilnehmende des Projektes nun mit einem anderen Blick auf unsere Umwelt und lichtet die Realität auch in Zukunft in beeindruckenden Bildern ab. **Pauline Gödecke ist als Fellows (2020-2022) im Programm „Sicherer Übergang“ an der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Düren eingesetzt. Ihr Einsatz wird durch die F. Victor Rolff-Stiftung gefördert.**